

von Wulf Wager

Scheiß Bewegungsmelder



Es gibt bleede Situationa ond saubleede. A saubleede han i doneilich erlebt.

Stell dr vor, du bisch en ra fremda Stadt, ema fremda Lokal. Dort überfällt Dich noch ama opulenta Essa plötzlich ond unerwartet a rege Darmtätigkeit. So weit, so guat. Du suachsch also des Ziel Deiner Begierde auf ond

stellsch scho beim Eintreta en den Tempel der Exkremententsorgung fescht, dass des Licht per Bewegungsmelder a goht. So weit, so gut.

Also hoksch du di auf da Lokus ond läsch die verdaute ond kondensierte Ernährungsmischung des letschten Tages mit viel Luftdruck en dui unbekannte Unterwelt der fremda Stadt gleita. So weit, so gut.

Des Ganze dauert bei mir oifach a Weile. Ond währenddessen küsst mi immer wieder amol die Muse ond mir fällt irgendetwas ei, was drzua führt, dass des Gschäft no länger dauert. So weit, so gut.

Jetzt hot aber der findige Stromsparer, der dui bewegungsmeldergesteuerte Zeitschaltuhr von dem Lokuslicht programmiert hot, sich no nie mit meine Sitzgewohnheita beschäftigt ond dui Zeit zu knapp bemessa.

Plötzlich goht also 's Licht aus. Wie wild fuchtle i mit meine Ärm. Aber dui Tür von dem Abort lässt meine Bewegung net zu dem Melder durch. Dommerweis han i vorher net guckt, wo dr Klopapierhalter isch. Jetzt han e da Scheiß g'het. Saubleed, gell?

Bis näggschd Woch´

Ihr

Wulf Wager

Alle Kolumnen zum Nachlesen unter: www.woascht.de